



Anhang 1 zur Bedienungsanleitung:

Liste der aktiven Netzwerk-Dienste (Internet)

Dienst	Protokoll	Port	Aktiv	Beschreibung
DHCP Client für IPv6	UDP	546	In den Werkseinstellungen	Mit Dynamic Host Configuration Protocol Version 6 (DHCPv6) erhält der Router vom Internet-Anbieter den IPv6-Adressbereich für das Heimnetz (nur Link-lokal vom Internet-Anbieter aus erreichbar).
Internet-Telefonie (VoIP)	UDP TCP	5060 5060	Nach automatischer Konfiguration oder nach manueller Benutzerkonfiguration	Session Initiation Protocol (SIP) für Telefonie über die Internetverbindung (Voice-over-IP, VoIP)
Internet-Telefonie (Secure VoIP)	TCP	5061	Nach automatischer Konfiguration oder nach manueller Benutzerkonfiguration	Session Initiation Protocol over TLS (SIPS) für gesicherte Telefonie über die Internetverbindung
Fernwartung (CWMP)	TCP	7547	In den Werkseinstellungen	Ermöglicht die automatisierte Inbetriebnahme, das automatische Aufspielen von Firmware-Updates und unterstützt bei der Fehlerbehebung (Easy Support Funktion). Basis ist das CPE WAN Management Protocol (CWMP) in Verbindung mit TR-069. Es werden nur Verbindungen von entsprechenden Systemen der Deutschen Telekom akzeptiert.
WireGuard® VPN Server	UDP	53280	Nach manueller Benutzerkonfiguration	WireGuard® ist ein sicheres und schnelles Protokoll für virtuelle private Netzwerke (VPN). Der Dienst ermöglicht den gesicherten Zugriff aus dem Internet auf das Heimnetzwerk.



Liste der aktiven Netzwerk-Dienste (Heimnetz) (1/3)

Dienst	Protokoll	Port	Aktiv	Beschreibung
DNS	TCP UDP	53	In den Werkseinstellungen	DNS Proxy, ermöglicht die Namensauflösung einer URL/Domain zu einer IP-Adresse.
DHCP Server für IPv4	UDP	67	In den Werkseinstellungen	Der Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) Server verteilt im Heimnetzwerk die IPv4-Adressen, um die Kommunikation der Endgeräte untereinander und mit dem Internet zu ermöglichen.
Web-Interface (HTTP)	TCP	80	In den Werkseinstellungen	Browser-Zugriff auf die Konfigurationsoberfläche des Gerätes. Nicht im Gastnetz erreichbar.
NetBIOS over TCP/IP	UDP UDP TCP	137 138 139	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Ermöglicht die automatische Namensauflösung und das Finden und den Zugriff für ältere Windows Systeme.
Web-Interface (HTTPS)	TCP	443	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Browser-Zugriff, TLS verschlüsselt, auf die Konfigurationsoberfläche des Gerätes. Nicht im Gastnetz erreichbar.
Datei- und Druckerfreigabe (SMB/CIFS)	TCP	445	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Die Dateifreigabe ermöglicht auf Dateien des angeschlossenen Massenspeichers (USB-Stick oder -festplatte) aus dem Heimnetz zuzugreifen. Der USB-Stick oder USB-Massenspeicher sind über USB mit dem Gerät verbunden, um den Dienst nutzen zu können. Nicht im Gastnetz erreichbar.
DHCP Server für IPv6	UDP	547	In den Werkseinstellungen	Neben der automatischen IPv6-Adressverteilung per Router Advertisement können Endgeräte im Heimnetz auch mit DHCPv6 konfiguriert werden.
Druckerfreigabe (IPP)	UDP TCP	631	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Die Druckerfreigabe ermöglicht auf einem angeschlossenen Drucker aus dem Heimnetz zu drucken. Der Drucker wird über USB mit dem Gerät verbunden, um den Dienst nutzen zu können. Nicht im Gastnetz erreichbar.



Liste der aktiven Netzwerk-Dienste (Heimnetz) (2/3)

Dienst	Protokoll	Port	Aktiv	Beschreibung
Service Discovery (SSDP)	UDP	1900	In den Werkseinstellungen	Ermöglicht anderen Geräten im Heimnetz das Auffinden des Speedports und der angebotenen Dienste, z. B. TR-064.
Geräteerkennung im Heimnetzwerk (ws-discovery)	UDP TCP	3702	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Web Services Dynamic Discovery ist ein Service zum Erkennen und Einbinden von verfügbaren Diensten und Geräten im Heimnetz.
Interne IP-Telefonanlage (VoIP)	UDP	5060	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Die interne IP-Telefonanlage ermöglicht die Anbindung und Verwendung von IP-/VoIP-Telefonen als Alternative zu analogen oder schnurlosen Telefonen. Eine Nutzung ist aus dem Heimnetz möglich. Nicht im Gastnetz erreichbar.
iPerf3 Server	UDP TCP	5201	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Ein Service-Werkzeug zur Datendurchsatzmessung im Heimnetzwerk. Nicht im Gastnetz erreichbar.
SmartHome Service	UDP	5353	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Ermöglicht anderen Geräten im Heimnetz das Auffinden des SmartHome Containers über das Apple eigene Protokoll „Bonjour“
LAN-Konfiguration (TR-064)	TCP	5438 8443 + dynamisch	In den Werkseinstellungen	TR-064 ermöglicht die Abfrage der Konfigurationseinstellungen und Konfigurationsänderungen des Routers innerhalb des Heimnetzes. Die Mein Magenta App verwendet dies, um Einstellungen im Speedport zu ändern. Nicht im Gastnetz erreichbar.
Media Server	TCP	8200 + dynamisch	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Der Medienserver ermöglicht die Bereitstellung von Musik, Fotos und Videos im Heimnetzwerk über einen an USB abgeschlossenen Massenspeicher. Der Abruf erfolgt über DLNA-fähige Geräte, wie Smartphone, Smart-TV, Spielekonsole o.ä.. Nicht im Gastnetz erreichbar.



Liste der aktiven Netzwerk-Dienste (Heimnetz) (3/3)

Dienst	Protokoll	Port	Aktiv	Beschreibung
Druckerfreigabe (SMB/CIFS)	TCP	9100 9101	Nach manueller Benutzerkonfiguration	Die Druckerfreigabe ermöglicht auf einem angeschlossenen Drucker aus dem Heimnetz zu drucken. Der Drucker wird über USB mit dem Gerät verbunden, um den Dienst nutzen zu können. Nicht im Gastnetz erreichbar.
WLAN-Mesh-Kommunikationsdienst (miniUPnPd)	TCP	dynamisch	In den Werkseinstellungen	Ermöglicht anderen WLAN Mesh Geräten im Heimnetz das Auffinden des Speedports und der angebotenen WLAN Dienste.
WLAN Informationsdienst	TCP	55661	In den Werkseinstellungen	Informationen über die Mesh-Netzwerktopologie und Verbindungsinformationen zu einzelnen WLAN-Geräten, die von der Mein Magenta App verwendet werden. Nicht im Gastnetz erreichbar.



Liste der aktiven Dienste (Heimnetz) auf dem aktiviertem Magenta SmartHome Netzwerk-Client

Dienst	Protokoll	Port	Aktiv	Beschreibung
Web-Interface (HTTP)	TCP	80	Nach Aktivierung Magenta SmartHome	Browser-Zugriff auf die Konfigurationsoberfläche von SmartHome. Nach dem Deaktivieren von "Gäste haben nur Zugang zum Internet" ist der Port auch aus dem Gastnetz erreichbar.
Web-Interface (HTTPS)	TCP	443	Nach Aktivierung Magenta SmartHome	Browser-Zugriff, TLS verschlüsselt, auf die Konfigurationsoberfläche von SmartHome. Nach dem Deaktivieren von "Gäste haben nur Zugang zum Internet" ist der Port auch aus dem Gastnetz erreichbar.
Service Discovery (SSDP)	UDP	1900	Nach Aktivierung Magenta SmartHome	Ermöglicht anderen Geräten im Heimnetz das Auffinden des Speedports und der angebotenen Dienste, z. B. TR-064.
SmartHome Service	UDP	5353	Nach Aktivierung Magenta SmartHome	Ermöglicht anderen Geräten im Heimnetz das Auffinden des SmartHome Containers über das Apple eigene Protokoll „Bonjour“



Erweiterte Service-Seiten, System-Informationen und Analyse Werkzeuge

Voraussetzung zur Nutzung ist eine erfolgreiche Authentifizierung mit dem Gerätepasswort am Speedport sein.

Der Speedport bietet die Möglichkeit erweiterte Systeminformationen über die folgende URL

<http://speedport.ip/engineer/html/version.html> oder

[http://\[IPv4-Adresse des Speedport\]/engineer/html/version.html](http://[IPv4-Adresse des Speedport]/engineer/html/version.html)

in den Werkseinstellungen <http://192.168.2.1/engineer/html/version.html>

abzurufen.

Der Speedport bietet die Möglichkeit einen Netzwerkmitschnitt über unterschiedliche Netzwerkschnittstellen zu erstellen.

Über die URL

<http://speedport.ip/engineer/html/capture.html> oder

[http://\[IPv4-Adresse des Speedport\]/engineer/html/capture.html](http://[IPv4-Adresse des Speedport]/engineer/html/capture.html)

in den Werkseinstellungen <http://192.168.2.1/engineer/html/capture.html>

lässt sich das Netzwerkmitschnitt-Werkzeug aufrufen und benutzen.

Von der Webseite des Netzwerkmitschnitt-Werkzeug lässt sich die Webseite zum Start des iPerf3 Server erreichen.



Der Speedport bietet die Möglichkeit einen iPerf3 Server für eine Datendurchsatzmessung im Heimnetzwerk zu verwenden.

Über die URL

<http://speedport.ip/engineer/html/iperf3.html> oder

[http://\[IPv4-Adresse des Speedport\]/engineer/html/iperf3.html](http://[IPv4-Adresse des Speedport]/engineer/html/iperf3.html)

in den Werkseinstellungen <http://192.168.2.1/engineer/html/iperf3.html>

lässt sich der iPerf3 Server erreichen, konfigurieren und starten.

Anhang 1 zu Bedienungsanleitung

Ausgabe 13.02.2024

Redakteur: Carsten Kiefer & Ralf Esmeier

Den aktuellen Stand des Anhangs 1 der Bedienungsanleitung erhalten Sie im Internet unter <http://www.telekom.de>

Herausgeber

Telekom Deutschland GmbH

Landgrabenweg 151

53227 Bonn